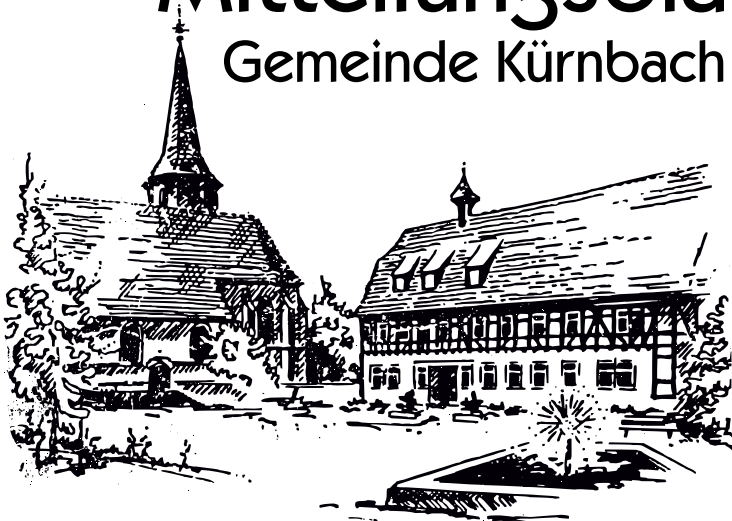
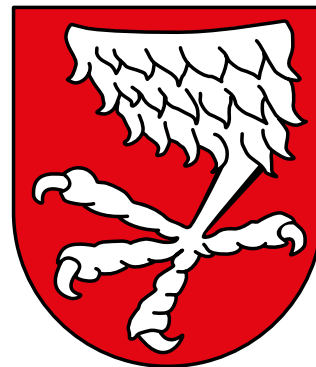


# Mitteilungsblatt

Gemeinde Kürnbach



Herausgeber: Gemeinde Kürnbach, Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Armin Ebhart oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt Druckerei und Verlag Schlecht e.K., Kerschensteinerstr. 10, 75417 Mühlacker  
Telefon: 07041/3022 · Telefax: 07041/5249  
Internet: [www.gemeinde.de](http://www.gemeinde.de) · Email: [verlag@gemeinde.de](mailto:verlag@gemeinde.de)

61. Jahrgang

Donnerstag, 15. Juli 2021

Nummer 28

## *Wine goes Dorfberg Kürnbach*

Genießt bei eurem  
Spaziergang ein(ige) Gläschen  
Wein.

**Weingut GravinO: 11. Juli**

**WG Kürnbach eG: 18. Juli**

**Weingut Plag: 25. Juli**

**jeweils von 11-21 Uhr**

Parkt bitte beim Sportplatz  
Kürnbach, der Weg zu uns ist  
ausgeschildert.

Bitte beachtet die aktuell gültigen Corona-Regeln.





# Telefonverzeichnis der Gemeinde Kürnbach

www.kuernbach.de | E-Mail: gemeinde@kuernbach.de



## Notruf und Störungen

<b>Polizei</b>	Tel. 110
<b>Rettungsdienst/Feuerwehr</b>	Tel. 112
<b>Krankentransport (DRK)</b>	Tel. 19222
<b>EnBW Stromversorgung</b> Störungsstelle	Tel. 0800 3629477
<b>Netze-Gesellschaft Südwest mbH</b> Störmeldenummer – Erdgas	Tel. 0180 2056229
<b>Stadtwerke Bretten</b> Wasserrohrbruch und Wasserversorgung	Tel. 07252 913230
<b>PYUR (ehemals PrimaCom Berlin GmbH):</b> Zentrale Störungsannahme:	Tel. 030/25 77 77 77
<b>NeckarCom</b> Hotline	Tel. 0800 22 55-225
Service: Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr	
Störung	Tel. 0800 22 55-238
<b>NetCom BW</b>	Tel. 0800 3629264
<b>Gemeinde Kürnbach</b> Gemeindeverwaltung	Tel. 07258/9105-0
Notruf Gemeinde	Tel. 07258/9105-55

### Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Montag: geschlossen	Dienstag: 8–12 und 14–18.30 Uhr
Mittwoch: 8–12 und 14–16 Uhr	Donnerstag: 8–12 und 14–16 Uhr
Freitag: 8–12 Uhr	

### Forstverwaltung

Revierleiter Michael Deschner  
Sprechzeiten: Donnerstag 16.00–18.00 Uhr  
im Rathaus Oberderdingen, Zimmer 301 Tel. 07045/43301

## Ärztliche Notdienste

### Ärztliche Notdienste Bretten

Rechbergklinik, Edisonstr. 10, 75015 Bretten (Rechbergklinik)  
**Telefon 116 117**

Mo. Di. Do. Fr. von 19 bis 23 Uhr  
Mi. von 13 bis 23 Uhr  
Sa. So. und an Feiertagen 8 bis 23 Uhr

### Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst

Kindernotfallambulanz, Kanzlerstr. 2–6, Pforzheim  
www.helios-kliniken.de/pforzheim

Mittwoch und vor Feiertagen: 15.00 – 20.00 Uhr  
Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertage: 8.00 – 20.00 Uhr

Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

**In lebensbedrohlichen Situationen wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle unter 112.**

### Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Städtisches Klinikum, Zahnärztlicher Notfalldienst,  
Moltkestraße 120, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721/9744233  
Montag – Freitag: 20.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag  
Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Tierärztlicher Sonntagsdienst

Der tierärztliche Sonntagsdienst für Notfälle wird wie folgt versehen:

**17.07. / 18.07.2021**

Dr. Redinger-Kraus,  
Ölbronner Str. 19, 75245 Neulingen, Tel. 07237/4849730  
Jeweilige telefonische Voranmeldung ist notwendig!



## Apotheken-Notdienst

Der Notdienst geht jeweils von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages!

<b>Do.</b> <b>15.07.2021</b>	Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 34, 75031 Eppingen, Tel. 07262/43 93
<b>Fr.</b> <b>16.07.2021</b>	Melanchthon-Apotheke Bretten, Weißhoferstr. 26, 75015 Bretten, Tel. 07252/9 47 60
<b>Sa.</b> <b>17.07.2021</b>	Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7 75057 Kürnbach, Tel. 07258/9 23 76
<b>So.</b> <b>18.07.2021</b>	Schwandorf-Apotheke Diedelsheim, Schwandorfstr. 83, 75015 Bretten (Diedelsheim), Tel. 07252/8 52 40
<b>Mo.</b> <b>19.07.2021</b>	Hirsch-Apotheke Bretten, Melanchthonstr. 74, 75015 Bretten, Tel. 07252/22 28
<b>Di.</b> <b>20.07.2021</b>	Pelikan-Apotheke Heidelberg, Heidolfstr. 11 76646 Bruchsal (Heidelberg), Tel. 07251/51 47
<b>Mi.</b> <b>21.07.2021</b>	Engel-Apotheke Eppingen, Bismarckstr. 4 75031 Eppingen, Tel. 07262/18 88

## Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Karlsruhe

Werner-von-Siemens-Str. 2 – 6  
Siemens Technopark Bruchsal  
Gebäude-Nr. 5137 A, 76646 Bruchsal  
Weitere Informationen auch im Internet unter  
www.awb-landkreis-karlsruhe.de

### Kundentelefon

Privatkundentelefon	0800 2 9820 20
Sperrmülltelefon	0800 2 9820 30
Reklamationstelefon	0800 2 160 150
Auftragsannahme für Container/Gewerbetelefon	0800 2 9820 10

### Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 7.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr  
(nicht zu verwechseln mit dem Kombi-Hof „Morforster Weg“)

### Kombihof Morforster Weg

Öffnungszeiten:  
April – Oktober: Montag – Freitag: 16:00 – 18:00 Uhr  
Samstag: 10:00 – 16:00 Uhr

## Soziale Dienste



### Diakoniestation Südlicher Kraichgau

Tel. 0162 / 25 58 990 oder 07269 / 91 960

### Sozialwerk Bethesda - Zion Mobil amb. Pflegedienst

Tel. 07045 20 002 100

In Notfällen bitte den diensthabenden Arzt verständigen.

## Personalausweis Sperr-Notruf

Rund um die Uhr erreichbar

**116 116** (in Deutschland kostenfrei aus dem Festnetz und aus allen Mobilfunknetzen sowie aus dem Ausland mit der deutschen Ländervorwahl, also über +49 116 116, gebührenpflichtig zu erreichen).

Zur Sicherheit ist der Sperr-Notruf zusätzlich über **+49 (0)30 40 50 40 50** erreichbar.

Juli 2021

## L A G E B E R I C H T

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nach turbulenten Monaten im Kampf gegen das Corona-Virus wird es wieder Zeit, dass ich mich persönlich an Sie wenden darf. Es freut mich sehr, dass nun auch in unserer Gemeinde keine Infektionen mit dem Virus mehr vorliegen. In Verbindung mit der 7-Tage Inzidenz des Landkreises Karlsruhe sowie auf Bundesebene ist seit einigen Wochen endlich eine Besserung erfolgt. Mit Blick auf die anstehende Urlaubszeit ist die weltweite Lage jedoch nicht zu unterschätzen. Mit unserer kommunalen Strategie wie das einmalige kostenlose Testangebot für Kinder, das Testangebot im Rahmen der Bürgertestung sowie den Einsatz des mobilen Impfteams sind wir bisher gut gefahren.



Hierzu möchte ich mich nochmals bei allen Helfern recht herzlich bedanken. Gezielte Testungen in Verbindung mit einer steigenden Zahl an Impfungen sind von wesentlicher Bedeutung. Seit letzter Woche bin auch ich selbst vollständig geimpft. Viele von Ihnen werden zumindest bestätigen können, dass es ein gutes Gefühl ist, auch wenn wir letztlich nicht wissen, was auf uns zukommt. Jetzt kann man endlich wieder in den Urlaub fahren und auch ich werde hiervon Gebrauch machen. Dennoch müssen wir gerade wegen der sich ausbreitenden Delta-Variante vorsichtig sein. Die kommunale Strategie sieht vor, nach Möglichkeit etwaige Risiken nach den Sommerferien auszuschließen. Daher ist es wichtig, dass sich alle Urlauber eigenverantwortlich nach der Rückkehr testen. Leider gab es bisher für die Kindergartenkinder nur die Möglichkeit eine Bürgertestung in Anspruch zu nehmen. Dieser Test ist besonders für die Kleinen nicht immer angenehm. Wir haben deshalb ein Kontingent der teuren Lolli-Tests angeschafft und es ist vorgesehen, dass alle Kindergartenkinder zwei Tests kostenfrei für den Urlaub erhalten. Wichtig ist, dass nach Rückkehr aus dem Urlaub eine gezielte Testung vorgenommen wird. Durch die Testung ist gewährleistet, dass der Regelbetrieb der Kindergärten ohne Einschränkungen weitergeführt werden kann. Auch die Grundschulkinder haben wie bisher die Möglichkeit einer Testung und im Rahmen der Testung durch die Apotheke gibt es auch für Kinder und Erwachsene neben den käuflichen Test ein Angebot. Ich hoffe sehr, dass wir von einer vierten Welle und weiteren Varianten möglichst verschont bleiben. Aber nun soll die Vorfreude auf den Urlaub überwiegen. Auf meine Frau und mich wartet ein Biergarten im Bayerischen Wald und eine Städtereise nach Thüringen.

Ich wünsche Ihnen allen schon jetzt eine schöne Urlaubszeit verbunden mit den besten Wünschen!

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Armin Ebhart'. The signature is stylized and fluid.

Armin Ebhart  
Bürgermeister

## Amtliche Bekanntmachungen



### Keine Terminvereinbarung bei Kreisimpfzentren Heidelsheim und Sulzfeld mehr nötig

#### Freie Impfstoffauswahl – Auch Zweitimpfungstermin kann unbürokratisch vorgezogen werden

Kreis Karlsruhe. Für die Erstimpfung an den Kreisimpfzentren in Bruchsal-Heidelsheim und Sulzfeld ist ab sofort keine Terminvereinbarung mehr notwendig. Man kann während der Öffnungszeiten von täglich 9.00 bis 18.00 Uhr einfach vorbeikommen. Der Impfstoff kann frei ausgewählt werden: verfügbar sind die Impfstoffe von Astra-Zeneca, Biontech/Pfizer, Johnson&Johnson sowie Moderna.

Wer in einem der beiden Impfzentren eine Erstimpfung bekommen hat, kann den Termin für die Zweitimpfung vorziehen, sofern ein Mindestabstand bei Erstimpfungen mit Biontech/Pfizer von drei Wochen, bei AstraZeneca von neun Wochen und bei AstraZeneca in Kombination mit einem mRNA-Impfstoff (Biontech/Pfizer oder Moderna) von vier Wochen eingehalten wird. Auch hier kann man täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr ohne Terminvereinbarung vorbeikommen.

In den Kreisimpfzentren können auch Minderjährige ab 12 Jahren eine Impfung erhalten. 16- und 17-Jährige benötigen hierfür eine schriftliche Einwilligungserklärung der Erziehungsberechtigten, 12- bis 15-Jährige müssen von einem Erziehungsberechtigten begleitet sein.

### Vorziehen von Zweitimpfungsterminen

#### Vorgehen in den Kreisimpfzentren Sulzfeld und Bruchsal-Heidelsheim

Kreis Karlsruhe. Bereits seit dem vergangenen Samstag wird Personen, die bereits eine Erstimpfung mit dem Impfstoff von AstraZeneca erhalten haben und die zu ihrem gebuchten Zweitimpftermin mit AstraZeneca in das jeweilige Impfzentrum kommen, in der Regel eine Zweitimpfung mit einem mRNA-Impfstoff, also Biontech/Pfizer oder Moderna, angeboten. Außerdem wird jeder volljährigen impfwilligen Person, die sich ab Juli 2021 mit dem Impfstoff von AstraZeneca erstmalig impfen lässt, in einem Abstand von mindestens vier Wochen eine Zweitimpfung mit einem mRNA-Impfstoff angeboten. Menschen, die bereits ihre Erstimpfung mit AstraZeneca oder einem mRNA-Impfstoff erhalten haben und deren Zweitimpftermin in der Zeit ab dem 19. Juli oder später liegt, haben die **Möglichkeit, ihren Zweitimpftermin vorzuziehen**.

Wer eine Erstimpfung in den **Impfzentren Sulzfeld und Bruchsal-Heidelsheim** erhalten hat, kann den Termin für die zweite Impfung unter folgenden Voraussetzungen vorziehen: Der von der Ständigen Impfkommission (STIKO) empfohlene Mindestabstand zwischen Erst- und Zweitimpfung darf nicht unterschritten werden. Der Mindestabstand beträgt bei Erstimpfungen mit

- Biontech/Pfizer drei Wochen,
- AstraZeneca bei einer weiteren Impfung mit AstraZeneca neun Wochen,
- AstraZeneca bei einer weiteren Impfung mit einem mRNA-Impfstoff (Biontech/Pfizer oder Moderna) vier Wochen.

Das Zeitfenster für einen vorgezogenen Termin zur Zweitimpfung ist von Montag bis Sonntag von 9.00 bis 14.00 Uhr. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Die Zweitimpfung findet im selben Impfzentrum statt wie die Erstimpfung. Wer also in Bruchsal-Heidelsheim seine erste Impfung erhalten hat, geht auch für die zweite Impfung nach Bruchsal-Heidelsheim, wer in Sulzfeld seine erste Impfung erhalten hat, geht auch für die zweite Impfung nach Sulzfeld.

### Barrierefreier Ausbau und Gleiserneuerungen

#### Bauarbeiten beeinträchtigen Stadtbahnverkehr der S4 auf der Kraichgaubahn



Die Kraichgaubahn wird in diesem Sommer fit für die Zukunft gemacht. Aufgrund gezielt gebündelter Bauarbeiten an verschiedenen Stellen ist der Stadtbahnverkehr der **Linie S4 zwischen Bretten und Eppingen von Donnerstag, 29. Juli, 4.00 Uhr, bis Montag, 27. September, 4.00 Uhr**, beeinträchtigt. Busse ersetzen die Stadtbahnen. Die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft bietet ihren Kunden in Kürze einen umfangreichen Informationsflyer mit SEV-Fahrplänen und Wegbeschreibungen zu den Ersatzhaltestellen an. Alle Informationen werden auch gebündelt digital zur Verfügung gestellt unter [www.avg.info](http://www.avg.info)

Die Bauarbeiten werden in zwei Phasen durchgeführt:

#### Phase 1

##### 29. Juli, 4.00 Uhr, bis 13. September, 4.00 Uhr Sperrung Bretten – Eppingen:

Ab Donnerstag, 29. Juli, 4.00 Uhr finden Bauarbeiten zwischen Bretten und Eppingen statt. Die Linie S4 ist in diesem Zeitraum unterbrochen. Zwischen Bretten und Eppingen wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Zu beachten ist, dass zeitgleich auch in der Karlsruher Innenstadt Gleisbauarbeiten stattfinden. Die Linie S4 wird daher zwischen Karlsruhe Albtalbahnhof und Karlsruhe Rüppurrer Tor in beiden Richtungen über die Haltestellen ZKM und Konzerthaus umgeleitet.

In den Tagesrandlagen werden zwischen Karlsruhe Albtalbahnhof und Karlsruhe-Durlach und teilweise auch zwischen Karlsruhe Albtalbahnhof und Bretten zusätzliche Fahrten angeboten. Die AVG rät ihren Fahrgästen vor der Fahrt die elektronische Fahrplanauskunft unter [www.avg.info](http://www.avg.info) zu nutzen.

#### Phase 2

##### 13. September, 4.00 Uhr, bis 27. September, 4.00 Uhr Sperrung Gölshausen Industrie – Sulzfeld (Baden)

Ab Montag, 13. September, 4.00 Uhr, können die Streckenabschnitte Eppingen – Sulzfeld (Baden) und Bretten – Gölshausen Industrie wieder befahren werden. Pünktlich zum Schulbeginn nach den Sommerferien wird der Haltepunkt Bretten Schulzentrum wieder von der Linie S4 bedient. Der Streckenabschnitt zwischen Gölshausen Industrie und Sulzfeld (Baden) bleibt jedoch weiterhin gesperrt. Busse ersetzen die S4 zwischen Gölshausen Industrie und Sulzfeld (Baden).

### Come together – Get loud! Your voice aus der Coronazeit!

#### Aktionsbus fährt Jugendhäuser im Landkreis an

**Kreis Karlsruhe.** Come together – Get loud! Your voice aus der Coronazeit! Unter diesem Motto wird kurz vor den Sommerferien ein Aktionsbus verschiedene Jugendhäuser im Landkreis anfahren. Die Mitarbeitenden der Offenen Jugendarbeit im Landkreis Karlsruhe wollen damit zeigen, dass Sie nach Wochen der Einschränkungen wieder da sind und laden Jugendliche herzlich ein, vorbei zu kommen.

Teil der Aktion ist eine Befragung der Jugendlichen, wie sie sich während der COVID-19-Pandemie gefühlt haben und was sie sich gewünscht hätten. „Ziel ist es, direkt von den Jugendlichen zu erfahren, was in Zukunft besser gemacht werden kann“, so Jonas Pfirrmann, Kreisjugendreferent des Landkreises Karlsruhe. Immerhin finde ein Großteil des Lernens von Jugendlichen außerhalb des schulischen Kontextes innerhalb der Peer Group statt, was im Rahmen der zahlreichen restriktiven Maßnahmen während der Hochphase der Pandemie deutlich erschwert gewesen ist. Mit der Aktion sollen Eltern und auch Entscheidungsträger in den Kommunen des Landkreises dafür sensibilisiert werden, die Interessen der Jugendlichen bei künftigen Entscheidungen mehr in den Blick zu nehmen. Die Aktion ist als gemeinsames Projekt zwischen Landratsamt und AGJF Landkreis Karlsruhe, dem Dachverband der Jugendhäuser des Landkreises Karlsruhe, entstanden.

#### Aktionszeiten:

20.07.	15.00 Uhr	Jugendhaus Specht in Ettlingen
20.07.	17.00 Uhr	Jugendzentrum Karlsbad und Sonnenkeller Spielberg
22.07.	15.45 Uhr	Jugendhaus Villa Federbach in Malsch



21.07. 17.30 Uhr Jugendhaus Graubau in Stutensee  
 22.07. 18.30 Uhr Kinder- und Jugendhaus Pfinztal  
 23.07. 17.00 Uhr Jugend- und Familienzentrum  
 Karlsdorf-Neuthard

### „Ich muss doch...! – Ich kann doch nicht...!“ Umgang mit Erwartungen

#### Virtuelle Gesprächsrunden für pflegende Angehörige

Kreis Karlsruhe. Die Pflege eines Angehörigen zu übernehmen, ist für viele eine herausfordernde und psychisch belastende Situation. Erste Studien belegen, dass die Belastungen der pflegenden Angehörigen durch die Coronapandemie weiter zugenommen haben. Menschen die einen Angehörigen pflegen können mit unterschiedlichen Erwartungen konfrontiert sein, wie zum Beispiel Erwartungen an sich selbst, den Angehörigen bestmöglich zu pflegen und die Belastung durchzuhalten. Aber auch die pflegebedürftige Person und das Umfeld können Erwartungen gegenüber dem pflegenden Angehörigen haben. Dadurch kann sich Druck aufbauen, der dazu führt, dass eigene Bedürfnisse hintenangestellt werden. Dies kann wiederum die Belastung erhöhen. Aus diesem Grund kann es helfen, einen Blick auf die Erwartungen zu werfen und gemeinsam zu überlegen, wie mit diesen umgegangen werden kann, um leistungsfähig zu bleiben und sich dabei selbst nicht aus dem Blick zu verlieren. In einer Gesprächsrunde bieten die Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe für pflegende Angehörige einen virtuellen Austausch und kleine gedankliche Übungen in der Gruppe an. Die nächsten Termine finden online am Dienstag, 3. August, und Dienstag, 24. August, jeweils von 16.30 bis ca. 18.00 Uhr statt. Angehörige, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich beim Pflegestützpunkt unter 0721/936-71410 oder 0721/936-70600 anmelden und weitere Informationen zur Gesprächsrunde erhalten. Informationen zu den Pflegestützpunkten Landkreis Karlsruhe sind unter [www.landkreis-karlsruhe.de/Pflegestuetzpunkte.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de/Pflegestuetzpunkte.de) abrufbar.

### Fragen, Antworten und Austausch zur Klimaschutzstrategie

#### Zweite Klimaschutzwerkstatt des Kreistags fand im Schloss Stutensee statt

Kreis Karlsruhe. Am 6. Juli fand in der Sporthalle der Jugendeinrichtung Schloss Stutensee die zweite Klimaschutzwerkstatt mit Kreisrätinnen und Kreisräten statt. Die Klimaschutzwerkstatt ist ein Baustein der Klimaschutzstrategie „zeozweifrei“, die der Kreistag kürzlich fortgeschrieben und das Klimaschutzziel, für den gesamten Landkreis CO<sub>2</sub>-Neutralität zu erreichen, auf das Jahr 2035 vorgezogen hatte.

Kreiskämmerer Ragnar Watteroth konnte 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßen, die sich aus Vertreterinnen und Vertreter aller Kreistagsfraktionen sowie der Landkreisverwaltung zusammensetzten und der Einladung von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel gefolgt waren. Nach einem Resümee der bisherigen Aktivitäten und insbesondere der in der vorherigen Klimaschutzwerkstatt erarbeiteten und erfolgreich angegangenen Maßnahmenvorschläge beleuchtete die Geschäftsführerin der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe (UEA) Birgit Schwegle zusammen mit ihren Mitarbeitern Karsten Thiel und Alexander Köhler den aktuellen Stand in den drei Kernthemen der aktuellen Klimaschutzstrategie: dem Ausbau der Photovoltaik, der Strategie für nachhaltiges Bauen und den Ausbau einer regionalen Wärmeversorgung. Allen Themen widmet sich die UEA gemeinsam mit dem Landratsamt. Anträge zur Aufnahme in Förderprogramme wurden gestellt, die teilweise bereits bewilligt sind.

Da die wesentlichen umzusetzenden Maßnahmen vom Kreistag verabschiedet werden müssen, stand der Austausch mit den Gremienmitgliedern im Mittelpunkt des Nachmittags. In drei Arbeitsrunden reflektierten die Kreisrätinnen und Kreisräte mit der Landkreisverwaltung und der UEA, welche Informationen bzw. Unterstützung benötigt wird, um die vorgestellten Strategien bestmöglich mittragen zu können. Eine Fülle von Ideen, Hinweise und Vorschläge kamen zusammen, die mit geäußerten Bedenken zusammen, die in den weiteren Prozess einfließen.

Im Hinblick auf die Dringlichkeit für das Erreichen des 1,5-Grad-Ziels und der Erfordernis konkreten und schnellen Handelns warfen die Werkstatt-Teilnehmer abschließend einen selbstkritischen Blick darauf, was jede und jeder Einzelne selbst zum

Klimaschutz beitragen kann, und seine es auch noch so kleine Schritte. Einigkeit herrschte im Plenum, dass der Austausch auf Augenhöhe in Veranstaltungen wie Klimaschutzwerkstätten als auch die umfassende Aufklärung über technische Möglichkeiten und gesetzliche Rahmenbedingungen unverzichtbare Instrumente sind, um von der konzeptionellen Phase ins konkrete Handeln zu kommen. Vor diesem Hintergrund wurde die Ankündigung des Kreiskämmerers begrüßt, weitere Werkstätten in diesem Format anzubieten.



Gruppenarbeit an Thementischen (Bild: Marvin Ehringer)

#### Virtueller Ausbildungstag im Landratsamt Karlsruhe

Kreis Karlsruhe. Am Donnerstag, 29. Juli, präsentiert sich das Landratsamt Karlsruhe ganz im Zeichen einer modernen digitalen Verwaltung von 9.00 bis 12.30 Uhr mit einem virtuellen Ausbildungstag. Über die Homepage [www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de) können Interessierte das Landratsamt Karlsruhe als attraktiven Ausbilder kennenlernen.

Auszubildende, Studierende und das Ausbildungsteam informieren dort über die vielseitigen Ausbildungsmöglichkeiten und dualen Studienangebote, ideale Arbeitsbedingungen, flexible Arbeitszeiten zur Vereinbarkeit von Ausbildung und Freizeit, Fortbildungs- und Weiterqualifizierungsmöglichkeiten sowie das Übernahmekonzept. Über Livestreams werden Ausbildungsformate und -inhalte erläutert. Außerdem können live bzw. über ein Kontaktformular Fragen rund um die Ausbildung und das Studium beim Landratsamt Karlsruhe gestellt werden. Eine virtuelle Tour durch das Landratsamt ermöglicht einen Einblick in die Räumlichkeiten. Weitere spannende Informationen sowie Erklär- und Ausbildungsvideos runden das Angebot ab.

#### Stadt Karlsruhe ab Donnerstag in Inzidenzstufe 2

#### Diskotheken und Clubs müssen schließen Für viele Bereiche gelten Beschränkungen

Kreis Karlsruhe. Das Gesundheitsamt hat am Mittwoch amtlich bekannt gemacht, dass die 7-Tage-Inzidenz für den Stadtkreis Karlsruhe fünf Tage in Folge über 10 lag. Nach der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg fällt das Stadtgebiet damit in den Inzidenzbereich 10 – 35 und es gilt ab Donnerstag, 8. Juli, die Inzidenzstufe 2.

Demnach dürfen sich nur noch 15 Personen aus maximal vier Haushalten treffen, wobei Kinder dieser Haushalte und bis zu fünf weitere Kinder bis einschließlich 13 Jahre nicht mitzählen. Ebenfalls dürfen private und öffentliche Veranstaltungen im Freien und in geschlossenen Räumen sowie sportliche Wettkampfanstaltungen nur mit verminderter Personenzahl stattfinden. Kultureinrichtungen wie Galerien, Museen oder Bibliotheken, Freizeiteinrichtungen wie Freizeitparks und Schwimmbäder sowie Volkshochschulen, Kunst- und Musikschulen. Gastronomie und Vergnügungsstätten wie Restaurants, Kneipen, Imbisse und Spielhallen dürfen weiterhin ohne besondere Regelungen und Beschränkung der Personenzahl geöffnet bleiben, in geschlossenen Räumen gilt aber Rauchverbot. Diskotheken, Clubs und ähnliche Einrichtungen müssen schließen.

Die Regelungen im Einzelnen können auf der Internetseite des Landratsamtes unter [www.landkreis-karlsruhe.de](http://www.landkreis-karlsruhe.de) auf den Coronaseiten unter der Ziffer 2 »Was gilt im Stadt- und Landkreis Karlsruhe?« abgerufen werden.

Um wieder in die Inzidenzstufe 1 zu gelangen muss die 7-Tage-Inzidenz an fünf Tagen in Folge unter 10 liegen.

## Bürgerinformation

### Auskunft und Beratung in Rentenangelegenheiten

Durch den Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg – Herrn Rolf Dieter Häge – wird am

**Dienstag, 20.07.2021**

**ab 14.30 Uhr im Rathaus, Besprechungszimmer EG**

ein Sprechtag in **Rentenangelegenheiten** durchgeführt.

Sofern Sie Auskünfte oder eine Beratung zu Rentenangelegenheiten benötigen, bitten wir Sie, sich bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 9105-11 bis spätestens Donnerstag, 16.07.2021 anzumelden. Zu den Beratungsterminen sind die Rentenunterlagen und der Personalausweis mitzubringen.

Mit Herrn Häge können auch Termine in Bretten unter der Rufnummer 07252/957953 vereinbart werden.

## Abfallbeseitigung



### Altpapiersammlung

#### Altpapiersammlung

Durch den Musikverein wird **am 17.07.2021** wieder eine Altpapiersammlung durchgeführt. Die Container stehen wie beim letzten Mal auf dem Parkplatz beim Sportplatz. Von 9.00 bis 14.00 Uhr nehmen wir ihr Altpapier und Ihre Kartonagen dort gerne entgegen. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, das Altpapier am Sportplatz abzugeben, melden Sie sich bitte bei einem/einer Musiker/in oder unter der Tel. 07258/6160. Wir holen Ihr Altpapier dann gerne bei Ihnen ab.

## Standesamtliche Nachrichten



### Eheschließungen

Steffen Hänschke und Katharina Hänschke,  
geb. Bürkle am 10.07.2021



### Sterbefälle

Frau Inge Rath geb. Häckl am 08.07.2021  
im Alter von 80 Jahren

Herr Klaus Jürgen Bellmann am 08.07.2021  
im Alter von 77 Jahren

»Ein stiller Gruß«

[www.gemeinde.de](http://www.gemeinde.de)